

Bürgermeister Klütsch ruft den TOP anhand der Vorlage auf. Er berichtet, dass sich der Verwaltungsausschuss bereits intensiv mit der Angelegenheit befasst hat.

Ratsherr Höckelmann kritisiert in diesem Zusammenhang die Abspaltung der Stadtverwaltung von der Samtgemeinde Bersenbrück. Das sei ein Fehler gewesen. Dadurch wird die Ratsarbeit behindert und das Vertrauen beeinträchtigt.

Ratsherr Uphoff teilt mit, dass es sich bei der Änderung der Geschäftsordnung lediglich um eine Anpassung an die Geschäftsordnung der Samtgemeinde handelt. Daher müsse die vorgebrachte Kritik auch an die Samtgemeinde gerichtet werden.

Ratsherr Krusche betont, dass man sich vor einem Jahr bewusst bezüglich der Geschäftsordnung von der Samtgemeinde abgesetzt hat, mit dem Ziel, mehr zu erreichen. Jetzt praktiziert man genau das Gegenteil. Dafür fehle ihm jegliches Verständnis.

Bürgermeister Klütsch stellt fest, dass die Änderung eine Erleichterung für die Verwaltung darstellt. Daher wurde seitens der Verwaltung der Antrag gestellt. Die Effektivität wird gesteigert und die Arbeitsabläufe können besser gestaltet werden. Die Entscheidung liegt letztendlich beim Rat.

Der Bürgermeister schlägt vor, analog zur vorherigen VA-Sitzung, über jeden Artikel separat abzustimmen.

Dieser Vorschlag wird zustimmend angenommen.

Danach fasst der Rat der Stadt Bersenbrück folgenden Beschluss

zu Artikel 1: 19 Ja-Stimmen bei 4 Gegenstimmen (Änderung beschlossen incl. der redaktionellen Änderung im letzten Satz des Abs.1 „Die Frist gilt als gewahrt, wenn die Ladungen in Eilfällen zwei Tage und im Übrigen eine Woche vor der Sitzung elektronisch versandt, zur Post gegeben oder den Ratsmitgliedern ausgehändigt worden ist.“).

zu Artikel 2: 17 Ja-Stimmen bei 2 Nein-Stimmen und 4 Enthaltungen (Änderung beschlossen).

zu Artikel 3: Einstimmig mit Ergänzungen aus der VA-Sitzung v. 13.12.2017.

zu Artikel 4: 13 Ja-Stimmen bei 7 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen (Änderung beschlossen).

Zu Artikel 5: Der Rat spricht sich einstimmig dafür aus, dass es bei der alten Fassung – mit Einwohnerfragestunde - bleiben soll.

Somit beschließt der Rat der Stadt Bersenbrück mehrheitlich die 1. Änderung der Geschäftsordnung für den Stadtrat, den Verwaltungsausschuss und die Ratsausschüsse in der vorliegenden Fassung mit den vorgenommenen Änderungen.